

LFI-Zertifikatslehrgang Tiergestützte Intervention am Bauernhof

Bist du aktive Bäuerin oder Bauer? Sind Tiere deine große Leidenschaft? Hast du vielleicht auch noch eine soziale Ausbildung? Dann kann die Tiergestützte Intervention am Bauernhof (TGI) eine Chance für dich sein, dir ein neues Standbein am Betrieb aufzubauen.

Nutzen für die Teilnehmer:innen

Rinder, Schweine, Schafe, Hühner und Co sind es, die bei der Tiergestützten Intervention am Bauernhof zum Einsatz kommen mit dem Ziel das Wohlbefinden von Menschen zu fördern. Der LFI- Zertifikatslehrgang „Tiergestützte Intervention am Bauernhof“ qualifiziert Bäuerinnen und Bauern zur Umsetzung derartiger Angebote auf ihren Höfen. Die Möglichkeiten im Rahmen der Tiergestützten Intervention sind vielfältig. Von Freizeiterlebnissen mit Tieren für Zielgruppen wie Kinder, Jugendliche, Familien oder Senior:innen bis hin zu Einzel- oder Gruppensettings um die körperliche, emotionale und psychische Entwicklung von Menschen zu fördern. Wobei für letzteres ein einschlägiger Grundberuf aus dem pädagogischen, sozialen oder therapeutischen Bereich erforderlich ist. Allen Angeboten gemeinsam ist, dass der Bauernhof als einmalige Umgebung bewusst in die Entwicklung der Maßnahmen eingebunden wird.

Inhalt

Persönliche und betriebliche Zielplanung; Der Bauernhof als Setting für TGI-Angebote; Grundlagen der TGI; Methodik, Didaktik, Kommunikation und Qualität von TGI-Einheiten; Nutztierethologie, Tierhaltung, Tierschutz und Ethik; Tiertraining; Zielgruppen der TGI; Rechtliche Grundlagen; Sicherheit und Barrierefreiheit am Hof; Angebotsentwicklung; Marketing; Aufgabenstellung: Erstellung einer Abschlussarbeit und einer Videosequenz, Abschlusspräsentation.

Eckdaten

Die Ausbildung umfasst 204 Unterrichtseinheiten. Die Kurse sind zumeist in 2-Tagesblöcken organisiert (Wochentage, 9 bis 17 Uhr), die im Abstand von ca. 2 Wochen stattfinden. Kursorte sind St. Pölten, Linz und verschiedene TGI-Höfe in ganz Österreich. Ein Teil der Kurse findet online via Zoom-Meeting statt - Sie können dann bequem von zu Hause aus teilnehmen und müssen keine langen Fahrzeiten auf sich nehmen. Der nächste Lehrgang ist voraussichtlich ab 2027 geplant.

Zielgruppe

Bäuerinnen und Bauern mit und ohne Grundberuf aus dem Bildungs-, Gesundheits- oder Sozialbereich., die Angebote der Tiergestützten Intervention auf Ihren Höfen umsetzen möchten.

Teilnahmevoraussetzungen

Für die Teilnahme am Lehrgang müssen bestimmte Eingangsvoraussetzungen erfüllt sein.

Information und Anmeldung:

Ländliches Fortbildungsinstitut Niederösterreich

Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten

DI Christine Haghofer

Tel.: 05 0259 26107

E-Mail: christine.haghofer@lk-noe.at

Eine Anmeldung zum Lehrgang bzw. Listung auf der Interessentenliste ist jederzeit möglich. Aktuelle Termine können gegeben falls auch aus der Kurssuche entnommen werden bzw. erhalten die Interessenten jährlich Informationen.